

Begrüßungsansprache von Herrn Landrat Kühn anlässlich der Benefiz- und Jubiläumsveranstaltung der JVA Siegburg am 23.04.2001

*Es gilt das gesprochene Wort!*

Seit 20 Jahren schon spielt eine Auswahl der JVA Siegburg gegen eine Westdeutsche Prominentenelf Fußball. Ein eindrucksvolles Beispiel dafür, dass Sport nicht nur im Sportverein ein Thema ist.

Weltweit sind Millionen Menschen über den Sport miteinander verbunden. Weil Sport integriert, unabhängig von Herkunft, gesellschaftlicher Position, Alter und Leistungsvermögen.

Dem Fußball kommt dabei eine besondere Bedeutung zu – kein anderer Sport zieht so viele Fans in seinen Bann, kein anderer Sport übt wahrscheinlich solche Faszination aus.

Ich denke, deshalb haben die Veranstalter auch das heutige Jubiläumsspiel auf einen Montag gelegt, denn mit den Liga-Spielen am Wochenende, die viele entweder live oder zuhause am Bildschirm verfolgen, zu konkurrieren, wäre sicherlich – trotz der heute aufgelaufenen Prominentenelf – nicht ganz einfach.

Was nicht heißen soll, dass ich etwa die sportlichen Leistungen beider Mannschaften in Abrede stellen will!

Die Motive, selbst Sport zu betreiben, sind vielfältig, sei es nun aus gesundheitlichen Interessen, zur Bewältigung der Alltagsprobleme oder einfach aus reinen Vergnügen.

Im Sport erfährt der Einzelne die eigenen Fähigkeiten und Grenzen. Sportliche Leistungen und körperliches Wohlbefinden steigern das Selbstbewusstsein und stärken die Persönlichkeit. Werte wie Hilfsbereitschaft, Fairness, Partnerschaft und Respekt vor dem anderen verkörpern das Wesen des Sports und begründen unser gesellschaftliches Zusammenleben.

Wenn dann auch noch, wie heute Abend bei dieser Benefizveranstaltung, an andere gedacht wird, der soziale Aspekt im wahrsten Sinne des Wortes mit “ins Spiel kommt”, und für einen guten Zweck gekickt wird, dann zeigt sich Sport von einer seiner besten Seiten.

Der Erlös des heutigen Abends kommt dem Kinderheim Dr. Ehmman in Siegburg zugute. Dort werden schwerstbehinderte Kinder liebevoll betreut. Daher an dieser Stelle meinen herzlichen Dank!

Ich danke auch dem Sportbeauftragten der JVA Siegburg, Herrn Lichtenberg, und natürlich allen Helfern, die die heutige Veranstaltung organisiert haben.

Den aktiven Teilnehmern, der Auswahl der JVA Siegburg/Kontaktgruppe Scheideweg/Hückeswagen, der Prominentenelf – alles ehemalige Bundesligaspieler aus verschiedenen westdeutschen Clubs -, und den Schiedsrichtern wünsche ich ein faires Fußballspiel und den Zuschauern einen schönen und bunten Fußballabend.